



Die Gründung Israels im Mai 1948 ist möglich gemacht worden durch ethnische Säuberung weiter Teile des damaligen Mandatsgebietes Palästina. Milizen der jüdischen Nationalbewegung vertrieben rund 800.000 PalästinenserInnen von ihrem Land. Dieser Vertreibungs- und Verdrängungsprozess hält bis heute an und ist eine der wesentlichen Quellen für den andauernden Konflikt.

Die Nakba – Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948 bis heute

Wir wollen in dieser Veranstaltungen einerseits über die historischen Hintergründe der Vertreibungspolitik, andererseits über die aktuelle Situation und darüber, welche Ansätze zur Lösung es gibt, sprechen.

**Informationsveranstaltung, Donnerstag, 20. Mai 2010, 19.00 Uhr,
DIE LINKE, Richardplatz 16, in 12055 Berlin-Neukölln.**

Stefan Ziefle informiert über Siedlungsbau und zur Geschichte des Zionismus. **Alexandra Safi** berichtet über die Deportation von Palästinensern in der Westbank. **Florian Warweg** war kürzlich in der Westbank und unterstützte die Solidaritätsarbeit mit palästinensischen Bauern. **Kiefah Muhaisen** von der palästinensischen Gemeinde ist eingeladen, um über den Widerstand zu sprechen.

**Bezirksverband Neukölln
Basisorganisation Rixdorf**
Richardplatz 16, 12055 Berlin
Telefon/Fax 6135919
www.die-linke-neukoelln.de

DIE LINKE.

Herausgeber: DIE LINKE Neukölln, V.i.S.d.P. Ruben Lehnert



Die Gründung Israels im Mai 1948 ist möglich gemacht worden durch ethnische Säuberung weiter Teile des damaligen Mandatsgebietes Palästina. Milizen der jüdischen Nationalbewegung vertrieben rund 800.000 PalästinenserInnen von ihrem Land. Dieser Vertreibungs- und Verdrängungsprozess hält bis heute an und ist eine der wesentlichen Quellen für den andauernden Konflikt.

Die Nakba – Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948 bis heute

Wir wollen in dieser Veranstaltungen einerseits über die historischen Hintergründe der Vertreibungspolitik, andererseits über die aktuelle Situation und darüber, welche Ansätze zur Lösung es gibt, sprechen.

**Informationsveranstaltung, Donnerstag, 20. Mai 2010, 19.00 Uhr,
DIE LINKE, Richardplatz 16, in 12055 Berlin-Neukölln.**

Stefan Ziefle informiert über Siedlungsbau und zur Geschichte des Zionismus. **Alexandra Safi** berichtet über die Deportation von Palästinensern in der Westbank. **Florian Warweg** war kürzlich in der Westbank und unterstützte die Solidaritätsarbeit mit palästinensischen Bauern. **Kiefah Muhaisen** von der palästinensischen Gemeinde ist eingeladen, um über den Widerstand zu sprechen.

**Bezirksverband Neukölln
Basisorganisation Rixdorf**
Richardplatz 16, 12055 Berlin
Telefon/Fax 6135919
www.die-linke-neukoelln.de

DIE LINKE.

Herausgeber: DIE LINKE Neukölln, V.i.S.d.P. Ruben Lehnert